



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



PROZESS
KULTUR
WANDEL

ARBEIT GEMEINSAM GESTALTEN

Prädikat „Zukunftsfähige Arbeitskultur“

Holen Sie mit dem INQA-Prozess
Kulturwandel die Arbeitswelt von
morgen in Ihren Betrieb.



Wie läuft der INQA-Prozess Kulturwandel ab?

Meistern Sie mit dem INQA-Prozess Kulturwandel – Arbeit gemeinsam gestalten die Herausforderungen der Arbeitswelt.

1. Einstiegsphase



Projektgruppe gründen

Nach umfassender Kommunikation über das, was Sie vorhaben, richten Sie eine interne Projektgruppe ein, die den weiteren Prozess steuert. Darin vertreten sind: Geschäftsleitung, Führungsebene, betriebliche Interessenvertretung und Beschäftigte. Von Beginn an unterstützt Sie eine professionelle Prozessbegleitung und -beratung. Sie strukturiert und moderiert den Prozess, berät und gibt neue Impulse, um den Prozess erfolgreich durchzuführen und abzuschließen.



Bestandsaufnahme

Wo stehen Sie und wo gibt es personalpolitisch Handlungsbedarf? Diese Fragen klären Sie in der Bestandsaufnahme, indem Sie sowohl die Leitung als auch die Beschäftigten anonym befragen.



Ziele festlegen und Maßnahmen planen

Aus den Ergebnissen der Befragung definiert Ihre Projektgruppe, welche Ziele erreicht werden sollen. Sie entwickelt dafür Maßnahmen in den zentralen Themenfeldern.

2. Umsetzungsphase



Maßnahmen umsetzen und Erfolge überprüfen

Jetzt geht es an die Umsetzung – das Tempo geben Sie vor. Die Prozessbegleitung lotst Ihre Organisation durch den gesamten Prozess. Sie unterstützt Sie bei der Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen. Das INQA-Kuratorium entscheidet über die Vergabe der Auszeichnung, und diese erhalten Sie als Prädikat „Zukunftsfähige Arbeitskultur“ vom BMAS.

Warum einen Kulturwandel?

Wirksam. Mitarbeiterorientiert. Individuell.

Die Arbeitswelt verändert sich. Von der Digitalisierung bis hin zu einer neuen Arbeits- und Führungskultur: Unternehmen und Verwaltungen stehen vor der Aufgabe, ein zeitgemäßes Arbeitsumfeld zu schaffen und attraktive Arbeitgeber*innen zu sein. Das Prädikat „Zukunftsfähige Arbeitskultur“ hilft ihnen dabei.

Sie identifizieren gemeinsam mit der Belegschaft Entwicklungspotenziale und setzen individuell passende Maßnahmen um. Eine zertifizierte Projektbegleitung unterstützt Sie dabei. So schaffen Sie eine zukunftsfähige Arbeitskultur. Ihre Organisation bleibt innovativ und leistungsfähig.

Das ist INQA – Initiative Neue Qualität der Arbeit

Initiiert vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales, getragen von vielen: Die Initiative Neue Qualität der Arbeit lebt von der Zusammenarbeit mit ihren Akteur*innen – sozialpartnerschaftlich und überparteilich. Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, Arbeit in Deutschland besser zu machen.

INQA vereint unter einem Dach Bund, Länder und Kommunen, Arbeitgeberverbände und Kammern, Gewerkschaften, die Bundesagentur für Arbeit sowie die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin. Hinzu kommen die INQA-Botschafter*innen aus der betrieblichen Praxis, die der Initiative ein Gesicht in der Öffentlichkeit geben, sowie wissenschaftliche Expert*innen und weitere Kooperationspartner*innen. INQA ist neutral und nichtkommerziell.

Mehr unter www.inqa.de



Wer kann teilnehmen?

Teilnahme und Kosten

Der INQA-Prozess Kulturwandel ist für Unternehmen und öffentliche Verwaltungen konzipiert. Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Beschäftigten und den gewünschten Zusatzoptionen.

Dauer

Der Prozess dauert maximal zwei Jahre.

Auszeichnung

Der erfolgreiche Prozess wird mit dem Prädikat „Zukunftsfähige Arbeitskultur“ ausgezeichnet. Die Verleihung durch das BMAS und die Verwendung des Prädikats machen Ihre Attraktivität als Arbeitgeber sichtbar. Das Prädikat ist zwei Jahre gültig und kann durch einen Folgeprozess verstetigt werden.



Das Prädikat „Zukunftsfähige Arbeitskultur“ bietet Ihnen:

- › eine nachhaltige Verbesserung Ihrer Arbeitskultur
- › einen individuellen betriebsspezifischen Ansatz
- › eine professionelle Begleitung im gesamten Prozess
- › ganzheitliche Unterstützung in wichtigen personalpolitischen Handlungsfeldern
- › von Geschäftsleitung und Belegschaft gemeinsam erarbeitete Lösungen
- › eine renommierte Auszeichnung

In welchen Bereichen hilft der Prozess?

Ganzheitlicher Ansatz

Für eine ganzheitliche Weiterentwicklung Ihrer Arbeitskultur unterstützt der INQA-Prozess Kulturwandel Sie in den zentralen personalpolitischen Handlungsfeldern:



Die Aspekte Digitalisierung und Nachhaltigkeit ziehen sich als roter Faden durch alle Themengebiete. Machen Sie Ihre Organisation krisenfest und zukunftsfähig.

Profitieren Sie vom INQA-Praxiswissen

INQA macht Arbeit besser! Unter diesem Motto begleitet die Initiative Neue Qualität der Arbeit Unternehmen, Verwaltungen und ihre Beschäftigten im Wandel der Arbeitswelt – mit Fachwissen, Praxiserfahrungen und einem breiten Netzwerk, neutral und zum Fixpreis.

INQA.de ist die bewährte Praxisplattform. Hier finden Sie Antworten für Ihren betrieblichen Alltag, um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben und gute Arbeitsbedingungen sicherzustellen. **INQA.de** bietet Ihnen:

- › **aktuelles Wissen mit Praxisbezug**
- › **Handlungshilfen und Monitore**
- › **Praxisbeispiele**
- › **INQA-Checks für betriebliche Analysen**



Folgen Sie INQA:

[**www.twitter.com/INQAd**](https://www.twitter.com/INQAd)
#ZukunftsfähigeArbeitskultur

Jetzt besuchen und

Newsletter abonnieren:
[**www.inqa.de/newsletter**](https://www.inqa.de/newsletter)

Sie wollen den INQA-Prozess Kulturwandel starten?
Alle Infos unter [**www.inqa.de/prozess-kulturwandel**](https://www.inqa.de/prozess-kulturwandel)

Demografieagentur für die Wirtschaft GmbH

Günther-Wagner-Allee 23

30177 Hannover

Telefon: 0511 16990-915

E-Mail: [**kulturwandel@demografieagentur.de**](mailto:kulturwandel@demografieagentur.de)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Projektverantwortlich:

